

# Vize-Meister: Honeybees-Küken qualifizieren sich für Jugend-DM

Cheerleading – Niedersachsen-Meisterschaft: Team des TV Jahn in Riesa dabei



Ja, wir sind dabei! Die Honeybees-Küken des TV Jahn Wolfsburg haben sich durch den zweiten Platz bei den Landesmeisterschaften für die deutsche Meisterschaft qualifiziert.

(dik) Die Honeybees-Küken haben sich für die deutsche Jugendmeisterschaft im Cheerleading qualifiziert! Bei der Landesmeisterschaft in Braunschweig wurde das Team des TV Jahn Wolfsburg Zweiter, ist somit am 13. März bei der DM in Riesa dabei. Die Honeybees-Minis wurden in der Peeewe-Klasse Fünfte.

„Das war eine fehlerfreie Kür, die Mädels sind über sich hinausgewachsen“, freute sich TV-Jahn-Abteilungsleiterin Ingeborg Siebels über den zweiten Platz der Küken. „Immerhin waren 13 Teams am Start.“ Die Schützlinge der Trainerinnen Sophie



„Sie sind über sich hinausgewachsen“: Wolfsburgs Spartenleiterin Ingeborg Siebels sparte nicht mit Lob.

Naatz und Franziska Graun mussten nur dem Titelverteidiger Braunschweig Wildcats den Vortritt lassen.

**Das Team der Honeybees-Küken:** Lisa Kadluczka, Federica Cimino, Stella Wolf, Sina Löwner, Annalena Blaue, Nina Thiele, Eileen Rizza, Paula Cieslik, Vivian Lang, Jamie-Lee Scharke, Annalena Bunte, Christina Horch, Viktoria Ripplinger, Michele Kipping, Marie Christin Arndt, Julia

Krüger, Nele Rokohl, Sophie Rummel, Kim Meyer, Luisa Stibbe, Marie Heitgreß, Franziska Schwarz, Ilaria Langanga.

● Überraschend stark auch die Honeybees-Minis, die bei ihrem ersten Auftritt gleich Rang fünf belegen konnten. Siebels begeistert: „Das war eine erfrischende Darbietung. Damit war nun wirklich nicht zu rechnen.“

## Ein Sieg und eine Niederlage: Sandkamp II tritt auf der Stelle

Tischtennis-Bezirksoberrliga der Damen: Lehre leistet lange Widerstand

(vo) Der SV Sandkamp II verbuchte in der Tischtennis-Bezirksoberrliga der Damen einen Sieg und eine Pleite. Gegen Gadenstedt gab's ein 8:4, beim Zweiten Watenbüttel II ein 3:8.

SV Sandkamp II – SV Anker Gadenstedt 8:4. Für das 1:1 in den Doppeln sorgten Kerstin Roth/Jennifer Kuhn. Kerstin Trappe/Jennifer Voigt beklagten eine Fünfsatz-Nie-

derlage. In den Einzeln stellte Roth (3) die Weichen auf Sieg. Weitere Punkte holten Kuhn (2) und Voigt (2).

TSV Watenbüttel II – SV Sandkamp II 8:3. Der Zweite war zu stark: Zu SV-Siegen reichte es am Ende nur für



Voigt

Roth, Trappe und Voigt in den Einzeln.

TSV Watenbüttel II – VfL Lehre 8:5. Beide Doppeln gingen in den Entscheidungssatz. Hier trafen Almuth Ta-batt/Eva Maria Christ – Anja Gnegel/Birte Maria Pries unterlagen. Bis zum 5:5 bot Lehre dem Gegner einen harten Kampf, doch Punkte durch Gnegel, Christ (2) und Pries reichten am Ende nicht.



Lange Paroli geboten: Anja Gnegel und der VfL Lehre hielten in Watenbüttel bis zum 5:5 mit, Endstand 5:8. Photowerk (lei)

## Hattorf II siegt weiter

Tischtennis: Damen

(vo) In der Tischtennis-Bezirksliga der Damen unterstrich Tabellenführer MTV Hattorf II mit dem 8:2-Erfolg gegen die TSG Königslutter seine Aufstiegsambitionen.

Hattorf führte bereits nach den Doppeln mit 2:0. Hier waren Jennifer Kebernik/Melanie Holtermann und Isabell von

Pein/Cornelia Müller zur Stelle. In den Einzeln punkteten Kebernik (2), Holtermann (2),



von Pein

von Pein und Müller. Zwei Tintenleckse waren die beiden Fünfsatz-Pleiten durch von Pein und Müller.

● Die Spiele MTV Wittingen gegen SSV Neuhaus III und TVB Schöningen gegen SV Abbesbüttel wurden verlegt.

● Ebenfalls verlegt: Das Spiel der MTV-II-Herren in der Landesliga gegen Torpedo Göttingen II (26. Februar).



Erwartete Pleite: Frank Baberowski und der SSV Neuhaus III verloren mit 4:9 in Helmstedt. Photowerk (mv)

## Brunsrode mit 9:7-Zittersieg

Tischtennis-Bezirksliga der Herren: Neuhaus III verliert in Helmstedt

(vo) In der Tischtennis-Bezirksliga der Herren unterlag der SSV Neuhaus III nicht unerwartet beim Dritten Germania Helmstedt. Aufsteiger SV Brunsrode erzitterte einen 9:7-Sieg gegen Schlussleuchte MTV Vollbüttel.

Germania Helmstedt – SSV Neuhaus III 9:4. Nach den Doppeln lag Neuhaus mit 1:2 hinten, nur Matthias Lenz/Frank Baberowski behielten die Oberhand. Helm-

stedt baute die Führung bis auf 6:1 aus – Lenz, Baberowski und Laurinas Kukci-kaitis grenzten die Niederlage noch ein.

SV Brunsrode – MTV Vollbüttel 9:7. In diesem Duell um den letzten Strohhalm führte Brunsrode mit 2:1 durch Stefan Grünwald/Ulrich Freytag und Wolfram Wrede/Peter Kreisch. Für Vollbüttel hielten Ingmar Raulfs/Uwe Kar-cher den Anschluss. In den

Einzeln wendete Vollbüttel zunächst das Blatt und führte mit 7:5. Doch SV-Einzelsiege von Grünwald, Freytag, Wrede (2), Kreisch und Peter Mohlzahn brachten eine 8:7-Führung der Gastgeber. Vollbüttel hielt das Match durch Raulfs (2), Lutz Deneke, Karcher und Thilo Zarm (2) offen. Im Schlussspiel siegten Grünwald/Freytag.

● Die Partie des TTC Githorn gegen Hattorf III wurde verlegt.

## Zwei 9:1-Siege! Neuhaus II besteht seine Reifeprüfung

Tischtennis-Bezirksoberrliga der Herren: Kästorf/W. chancenlos

(vo) Der SSV Neuhaus II hat die Reifeprüfung in der Tischtennis-Bezirksoberrliga der Herren mit zwei 9:1-Siegen bestanden. Der Spitzenreiter bügelte die Verfolger Concordia Braunschweig und SV Broitzem II eindrucksvoll ab. Drei Spiele vor Saisonende liegt der SSV II damit stramm auf Meisterschafts-Kurs.

SSV Neuhaus II – Concordia Braunschweig 9:1. Der SSV taktierte in der Aufstellung – Doppelspezialist Frank Baberowski (SSV III) durfte ran. Sein Doppel mit Frank Schauer ging verloren, dafür siegten Fabian Beyer/Benjamin Schroeder und Waldemar Kurganski/Bernd-



Beyer

SSV Neuhaus II – SV Broitzem 9:1. Erneut legte Neuhaus in den Doppeln vor, diesmal durch Beyer/Schroeder und Schauer/Baberowski. In den Einzeln spielten Beyer (2), Schroeder, Schauer, Kurganski, Hilbig und Baberowski wie aus ei-

nem Guss. Kapitän Hilbig: „Das waren in der Höhe unglaubliche Siege – und Riesenschritte auf dem Weg zur Meisterschaft!“

Concordia Braunschweig – SSV Kästorf/Warmenau 9:0. Schon in den Doppeln wurde Kästorf eiskalt mit 0:3 erwischt. In den Einzeln blieb dem SSV der Ehrentreffer verwehrt, Werner Schimming wurde im fünften Satz noch abgefangen. Mannschaftsführer Martin Maier: „Nach dem 1:9 in Neuhaus betrieb Concordia gegen uns Frustabbau...“

● Das Spiel des SV Sandkamp gegen den TSV Wolfsburg wurde auf den 20. Februar verlegt.



Die Reifeprüfung bestanden: Waldemar Kurganski und der SSV Neuhaus II sind nach zwei 9:1-Siegen gegen Verfolger stramm auf Meisterschaftskurs. Photowerk (he)